

Neuer Maibaum auch für Attel



Nach fünf Jahren ist es nun wieder endlich soweit: In der Stiftung Attl wird am 1. Mai ab 10.30 Uhr ein neuer Maibaum aufgestellt. Mittlerweile ist auch bekannt, wo sich der schon entwendete Maibaum befindet. Die Verhandlungen mit den Maibaumdieben über die Auslöse der über 26 Meter langen Fichte laufen bereits auf Hochtouren; ebenso wie die Vorbereitungen fürs Fest im Wasserburger Stadtteil Attel. Sobald sich alle Beteiligten einig sind, steht der Rückkehr des Baumes dann hoffentlich nichts mehr im Wege.

Nach einem festlichen Einzug gegen 11 Uhr wird nicht nur der neue Maibaum aufgestellt. Neben dem beliebten Original Attler Schweinsbraten von der Biosau und anderen Schmankerln gibt es natürlich Kaffee und Kuchen. Den passenden musikalischen Rahmen bieten die „Rouda Blechblösn“ aus der Nachbargemeinde Rott am Inn.

Dass dieses traditionelle Fest wieder ein Inklusions-Fest für

alle wird, dafür sorgen die Betreuten und Mitarbeiter aus der
Stiftung Attl, die sich auch in diesem Jahr wieder auf viele
Gäste freuen. **MJV**